

---

# Schattenrasen 231

## Schattenrasenmischung für Haus- und Spielflächen

---



Spezialmischung mit Lägerrispe (*Poa supina*) und reduziertem Raygrasanteil. Deswegen hervorragende Eignung für Schattenlagen und für Hochlagen. Weist aber auch eine hervorragende Eignung für teil- bis vollbesonnte Flächen auf. Dank Lägerrispe auch im Schatten normale Schnitthöhen (4-5 cm). Bildet einen dichten Rasen mit leuchtend grüner Farbe. Sehr gutes und frühes Ergrünen und Regenerationsvermögen im Frühjahr. Auch für Mähroboterflächen geeignet.

### ANWENDUNG

Streuen sie vor der Saat einen Startdünger (z.B. Expert Saat). Der Dünger versorgt die jungen Rasengräser mit den notwendigen Nährstoffen. Neuansäen führen Sie am besten im Frühling (April/Mai) oder im Herbst (September/Oktober) durch. Achten sie beim Ansäen im Frühjahr darauf, dass der Boden ausreichend erwärmt ist. Ab etwa 10 °C Bodentemperatur keimen die Samen am schnellsten.

- Schnitthöhe: 4 - 6 cm
- Nährstoffbedarf: 15 - 25 g/m<sup>2</sup>
- Strapazierfähigkeit: mittel

### DOSIERUNG

25g/m<sup>2</sup> Rasensamen gleichmässig ausbringen. Rasensamen benötigen Bodenkontakt zum Keimen. Saatfläche rund 14 Tage feucht halten, damit die Rasensamen keimen können. Wenn der Boden austrocknet, trocknen auch die Samen aus.

### ZU BEACHTEN

Rasenmischung behandelt mit 0.2 - 4.0 Gew.-% BACTOLIVE PLUS Kulturen von Mikroorganismen zur Behandlung von Rasensaatgut (5x10<sup>8</sup> KBE/g *Bacillus* spp., 1.5x10<sup>7</sup> KBE/g *Trichoderma* sp.) Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. Staub und Aerosole nicht einatmen. Kontakt mit Haut vermeiden.

<b>Geeignet für</b>	Schattenrasen, Universal Haus- und Spielflächen
<b>Kultur/Pflanze</b>	
<b>Packgrößen</b>	10 kg
<b>Dosierung</b>	25 g/m <sup>2</sup>
<b>Saison</b>	März, April, Mai, August, September, Oktober
<b>Düngertyp / PSM Kategorie</b>	Rasensamen
<b>Eigenschaften / Zusammensetzung</b>	organisch

- **20 % Lolium perenne Bokser**
- **15 % Lolium perenne Firebird**
- **15 % Poa pratensis Lincolnshire**
- **10 % Poa pratensis Brooklawn**
- **10 % Festuca rubra trichophylla Smirna**
- **5 % Festuca rubra rubra Mambo**
- **20 % Festuca rubra commutata Greenmile**
- **5 % Poa supina Supreme**
- **Kulturen von Mikroorganismen zur Behandlung von Saatgut**

### **Lagerung**

Mit zunehmender Lagerzeit reduziert sich die Keimfähigkeit von Rasensaatgut. Voraussetzung für eine hohe Keimfähigkeit ist eine optimale Lagerung. Saatgut sollte kühl (8 bis 15 °C), dunkel und trocken gelagert werden.

### **Entsorgung**

Restmengen gemäss Anwendungsempfehlung aufbrauchen oder in Originalverpackung der Verkaufsstelle zurückgeben. Leere Verpackungen ungereinigt der kommunalen Abfallentsorgung zuführen.

